

Verein Neustart
Jahresbericht 2020



Verein Neustart

Beratung für Straffällige und Angehörige
 (unter dem Patronat der Gemeinnützigen
 Gesellschaften GGG Basel-Stadt und ggb Baselland)

Beratungs- und Geschäftsstelle
 Therwilerstrasse 7, 4054 Basel
 Telefon 061 281 37 00
 E-Mail kontakt@neustart.ch
 www.neustart.ch

Spendenkonto: CH46 0900 0000 4000 0850 0

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Präsidenten	5
Editorial	5
Bericht der Geschäftsleitung	6 – 11
Im Zeichen von Corona	6
Beratungsarbeit	7
Auszeichnung «Prix Social beider Basel»	8–9
Projekt «Auftritt Neustart»	10
Finanzierung	10
Ausblick	11
Statistik	12
Statistik Beratungsstelle Neustart 2020	12
Finanzen	13 – 19
Erfolgsrechnung 2020/Budget 2021	13 – 14
Bilanz 2020	15
Kommentar zur Erfolgsrechnung 2020	16
Bericht der Revisoren	17
Unsere Gönnerinnen und Gönner	18 – 25
Über uns	26 – 29
Personelles	26
Leitbild Verein Neustart	27
Angebot Verein Neustart	28 – 29
Anmeldekarte und Bestellungen	31

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Es freut uns, Ihnen diesen Jahresbericht in neuer Aufmachung präsentieren zu dürfen. Werfen Sie doch auch einen Blick auf unsere neue Webseite, die nicht nur moderner, sondern auch informativer geworden ist.

Nicht neu dagegen ist unsere Aufgabe. Nach wie vor setzen wir uns mit grossem Engagement für die Resozialisierung von Straffälligen ein, beraten auch deren Angehörige und arbeiten dabei eng mit andern Institutionen zusammen. Ganz besonders freut uns, dass wir dafür im Berichtsjahr mit dem «Prix Social beider Basel» ausgezeichnet worden sind. Das ist für uns ein zusätzlicher Ansporn, auch im 46. Jahr unseres Bestehens, uns weiterhin mit viel Energie für unsere Klienten und Klientinnen einzusetzen.

Ihnen allen danken wir für Ihr Wohlwollen und Ihren persönlichen Beitrag – sei es als Vereinsmitglied, als freiwillige BewährungshelferInnen, SpenderInnen oder Subventionsgeber. Unser Dank gehört auch unseren Partnerorganisationen, der GGG, ggb und den Kantonen Basel-Stadt und Baselland.

Ihr Christian Hoenen
Präsident des Vereins Neustart

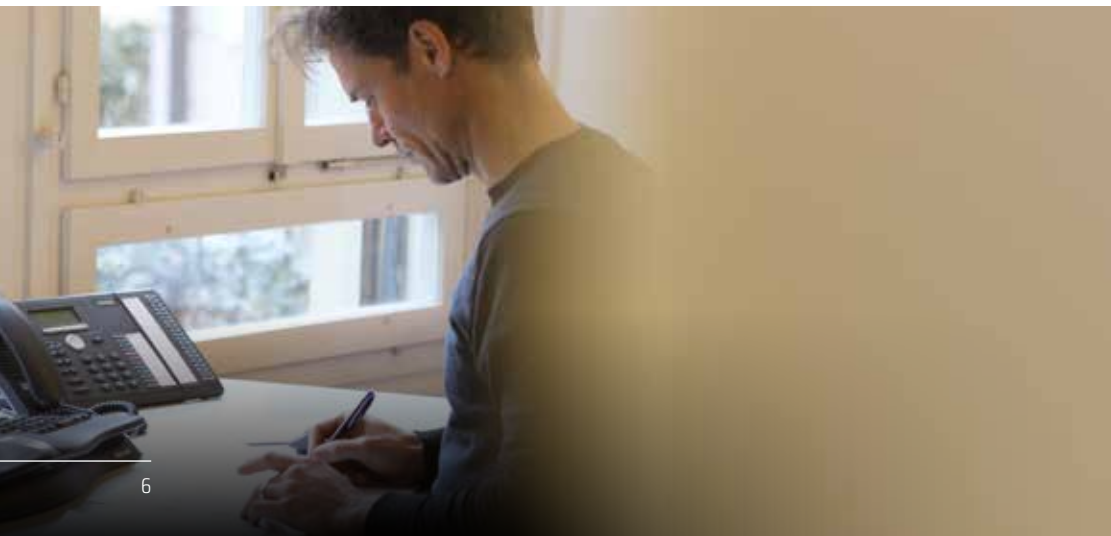


Im Zeichen von Corona

Das Jahr 2020 war durch das Corona Virus geprägt, und viele Facetten des Alltags änderten sich markant. So waren Anfang Jahr Stoffhandtücher noch ein traditioneller und unauffälliger Bestandteil unserer Büroausstattung. Ob in der Teeküche oder auf der Toilette, jede und jeder hat sie routinemässig und gemeinschaftlich benutzt. Der Volksgesundheit wegen musste im März der Bundesrat dann «das Handtuch werfen» und schweizweit den ersten Lockdown verhängen. Die Handtuchhaken sind seither leer, das textile Modell wurde aus dem Büroalltag verbannt. Häufigeres Händewaschen ist neu empfohlen. Ebenfalls sollte das Händeschütteln sowie mit den Fingern ins Gesicht greifen vermieden werden. Und ebendort sind nun maskenartige Textilien alltäglich geworden, das Gesicht halb verhüllend und als Aerosolebremsen dienend. Es war und ist eine grosse Herausforderung, unter diesen Bedingungen den Betrieb von Neustart aufrecht zu erhalten. Die betriebliche Krisenbewältigung kostete Zeit und Energie. Dass es uns trotzdem gelang, durchgehend unsere Dienstleistungen anzubieten und daneben zusätzliche Projekte auszuführen, erfüllt uns rückblickend mit Genugtuung.

Beratungsarbeit

Mit viel Einsatz und Flexibilität gelang es uns, die Kontakte zu unseren Klientinnen und Klienten durchgehend aufrecht zu erhalten, auch während des Lockdowns im Frühling. Der gesundheitliche Schutz der Angestellten sowie der Kundschaft hatte dabei oberste Priorität und konnte erfolgreich erreicht werden. Entsprechende Massnahmen wurden jeweils ergriffen und die Abläufe sofort angepasst. Insgesamt wurden 971 Beratungen durchgeführt, was dem Durchschnitt der beiden vorangegangenen Jahren entspricht. Die Anzahl der Ratsuchenden, bei welchen ein Falldossier eröffnet wurde, ist im gleichen Zeitraum lediglich um 5% auf 171 Personen gesunken. Weitere 43 Personen kontaktierten uns für eine einmalige Besprechung ihrer Anliegen. Bei den Beratungsformen stellen wir eine markante Änderung fest. Es fanden im Vergleich zu den Vorjahren signifikant weniger persönliche Gespräche in unserer Geschäftsstelle statt. Die Beratungen erfolgten stattdessen vermehrt telefonisch oder schriftlich. Dies war mit einer höheren Kadenz von Kontaktaufnahmen pro Klient*in verbunden. Für die Ratsuchenden resultierte und resultiert daraus eine engmaschigere Begleitung. Beispielsweise senden sie uns nun nach Erhalt von schwierig verständlichen Dokumenten sofort Fotos davon per E-Mail zu. Unsere Antwort dazu erhalten sie dann meistens gleichentags per Telefongespräch oder E-Mail.





Berufsverband Soziale Arbeit Schweiz
 Association professionnelle suisse du travail social
 Associazione professionale lavoro sociale Svizzera
 Associazion professionala svizra da la lavur sociala

AvenirSocial Nordwestschweiz
 verleiht als Anerkennung für hervorragende
 Leistungen im Bereich der professionellen
 Sozialen Arbeit den

**PRIX SOCIAL
 BEIDER BASEL 2020**

an

NEUSTART
 Verein für Bewährungs-
 und Sanierungshilfe für
 Straftentlassene

Der gemeinnützige Verein NEUSTART engagiert sich seit 1975 für die gesellschaftliche Integration straffälliger Menschen in der Region Basel.

Professionelle der Sozialen Arbeit sowie Freiwillige beraten und begleiten Straftentlassene und deren Angehörige auf ihrem Weg zurück in die Gesellschaft und in ein möglichst straffreies Leben.

Gewürdigt werden mit dieser Auszeichnung die Übernahme dieser wichtigen gesellschaftlichen Aufgabe, die professionelle Begleitung der Betroffenen sowie das politische Engagement des Vereins NEUSTART.

Präsidentin AvenirSocial Nordwestschweiz
 17. März 2020

Auszeichnung «Prix Social beider Basel»

Seit 45 Jahren setzt sich der Verein Neustart mit grossem professionellem und ehrenamtlichem Engagement für die Rechte und die soziale Integration von Straffälligen ein. Die Beratungsstelle unterstützt straffällige Personen und deren Angehörige vorurteilsfrei, unkompliziert und mit konkreter Hilfe. Im August 2020 wurde der Verein Neustart vom Berufsverband AvenirSocial für diese gesellschaftlich wichtige und qualitativ hervorragend geleistete Sozialarbeit mit dem «Prix Social beider Basel 2020» ausgezeichnet. Verschiedene regionale Printmedien berichteten in der Folge über die Preisverleihung und unsere Arbeit. Für den Verein ist diese Würdigung eine grosse Ehre.

Projekt «Auftritt Neustart»

Im August wurde das neue Erscheinungsbild von Neustart lanciert. Dazu erhielten wir viele positive Rückmeldungen. Das überarbeitete Logo und die frische Farbgestaltung machen Neustart sichtbarer. Mit dem frischen «Claim» erkennen Interessierte besser, an wen sich unsere Hilfe richtet. Der aktuelle Faltprospekt ist kurz und bündig gehalten sowie einfach und verständlich verfasst, um Ratsuchende direkt anzusprechen. Die neu gestaltete Webseite informiert benutzerfreundlich über das Angebot und die Struktur des Vereins Neustart. Betroffene haben zudem erstmals die Möglichkeit, sich per Online-Beratung an uns zu wenden. Dank glücklichen Umständen konnten wir im gleichen Zug auch die elektronische Webadresse zu «neustart.ch» vereinfachen.

Finanzierung

Das Sicherstellen einer ausreichenden Finanzierung für die Betriebskosten ist jedes Jahr eine herausfordernde Arbeit. Wir versuchen sowohl unsere Aufwände auf einem Minimum zu halten als auch die budgetierten Kosten nicht zu überschreiten. Aufgrund der Pandemie sind im vergangenen Jahr jedoch einige ungeplante Mehraufwendungen entstanden. Das Aufrüsten der Arbeitsplätze für das Home-Office und das Verschieben der Mitgliederversammlung führten zu einzelnen Budgetüberschreitungen. Andererseits konnte für die Weiterbildung von zwei Mitarbeitenden eine zusätzliche Finanzierung gefunden werden. Die Kosten für die beiden Projekte «IT + Büroausstattung» sowie «Auftritt Neustart» blieben zudem im budgetierten Rahmen. Da die Zuwendungen von Stiftungen unsere Erwartungen übertrafen, können wir auf ein finanziell erfolgreiches Jahr 2020 zurückblicken. Dafür danken wir unseren Gönnerinnen und Gönnern herzlich.

Ausblick

Der Austausch mit unseren freiwillig Mitarbeitenden und den Partnerorganisationen konnte im Jahr 2020 aufgrund der schwierigen Umstände nicht wie gewohnt gepflegt werden. Wir hoffen sehr, dass sich die Auswirkungen der Pandemie bald abschwächen werden und wir diese Kontakte wieder intensivieren können. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Pflege des Fachwissens sein. Das in den individuellen Weiterbildungen erworbene Wissen soll allen Mitarbeitenden zugutekommen und direkt in die Beratungspraxis einfließen. Wir gehen davon aus, dass für unsere Klientinnen und Klienten eine schwierige Zeit bevorsteht. Denn die Ratsuchenden sind beruflich häufig wenig qualifiziert und arbeiten oft in temporären Arbeitsverhältnissen. Sie sind die Ersten, welche die Auswirkungen einer Wirtschaftskrise zu spüren bekommen. Bereits haben einige ihr Lohneinkommen verloren und nutzen unser Fachwissen im Bereich der Sozialversicherungen.

Die leeren Handtuchhaken sind für uns mittlerweile ein gewohnter Anblick geworden. Für Gefängnisinsassen, die jetzt aus der Haft entlassen werden, ist dies jedoch ein Ankommen in einer für sie noch fremder gewordenen Welt. Neustart leistet da Orientierungshilfe und Unterstützung für einen gelingenden Start.



Statistik Beratungsstelle Neustart 2020

Klienten / Klientinnen Total		171	100%
Geschlecht	Männlich	145	85%
	Weiblich	26	15%
Wohnkanton	Basel-Stadt	112	66%
	Basel-Landschaft	47	27%
	Anderer Kanton	12	7%
Alter	19-29 Jahre	29	17%
	30-39 Jahre	56	33%
	40-59 Jahre	45	26%
	50-59 Jahre	26	15%
	> 60 Jahre	15	9%
Status Aufenthalt	Schweizer BürgerIn	108	63%
	Niedergelassen (C)	33	19%
	Jahresaufenthalter (B)	18	11%
	Anderer Status (F/N)	4	2%
	Unbekannt	8	5%
Angehörige	Angehörige	6	4%
Fallzahlen			
Neuaufnahmen Total		89	
Abschlüsse Total		98	
Per 31.12.2020 aktive Fälle		83	
Geldverwaltungen		17	
Beratungen Total		971	
Beratungen Klientinnen/Klienten		911	
Kurzberatungen (ohne Fallaufnahme)		43	
Fachberatungen (Institutionen)		17	

Erfolgsrechnung 2020 / Budget 2021 – Teil 1

	2019 Rechnung	2020 Rechnung	2021 Budget
Ertrag Betrieb (ordentlich)			
Mitglieder	5'200	5'340	5'500
Private	39'525	37'665	40'000
Stiftungen und Firmen	130'100	150'100	137'000
GGG Basel	50'000	50'000	50'000
Kirchen	16'213	9'643	10'000
Kantonsbeitrag Basel-Stadt	75'666	75'666	75'666
Kantonsbeitrag Basel-Landschaft	25'000	25'000	25'000
Gemeinden	3'100	3'500	4'000
Zinserträge	582	585	500
Diverse Einnahmen	600	4'040	
Total Ertrag (ordentlich)	345'986	361'539	347'666
Aufwand Betrieb (ordentlich)			
Personalaufwand	238'859	244'699	246'000
Sozialleistungen	39'234	47'483	44'000
Übriger Personalaufwand	6'269	6'473	6'000
Freiwillige Mitarbeiter*innen	2'436	1'299	1'000
Raumaufwand Versicherung	22'039	21'862	23'000
Unterhalt URE	1'452	2'931	2'000
Verwaltungskosten	9'966	10'271	9'000
Rechtsberatung und Honorare	2'708	4'999	5'000
EDV	4'853	4'471	3'000
Öffentlichkeitsarbeit	10'036	11'247	10'000
Allg. Vereinsauslagen / Diverses	2'270	2'806	2'000
Total Aufwand (ordentlich)	340'122	358'541	351'000
Ergebnis Betrieb	5'864	2'998	-3'334

Erfolgsrechnung 2020 / Budget 2021 – Teil 2

	2019 Rechnung	2020 Rechnung	2021 Budget
Ausserordentlicher Ertrag			
Projekt Auftritt Neustart	18'000	6'000	
Projekt IT + Büroausstattung	18'000	6'000	
Projekt Weiterbildung Mitarbeiter*innen		13'800	
Sonderaktionen/Legate	49'770	14'316	
Entnahme Erneuerungsfonds		16'595	5'000
Entnahme Weiterbildungsfonds			4'000
Total Ausserordentlicher Ertrag	85'770	56'711	9'000
Ausserordentlicher Aufwand			
Projekt Auftritt Neustart	393	19'845	3'000
Projekte IT + Büroausstattung	8'699	8'750	2'000
Projekt Weiterbildung Mitarbeiter*innen		13'800	4'000
Zuweisung Erneuerungsfonds	26'909		
Zuweisung Legatsfonds	49'770	14'316	
Total Ausserordentlicher Aufwand	85'771	56'711	9'000
Erfolgsrechnung Verein			
Total Ertrag	431'756	418'250	356'666
Total Aufwand	425'893	415'252	360'000
Jahresgewinn / -verlust	5'863	2'998	-3'334

Bilanz 2020

	31.12.19	31.12.20
Aktiven		
Kasse	123	288
Postkonto	8'953	5'516
Bankguthaben	536'950	585'559
Kontokorrent Klienten*innen	16'661	5'560
Forderungen gegenüber Dritten	189	189
Wertschriften	40'934	40'934
Aktiven	603'810	638'046
Passiven		
Kontokorrent Klienten*innen	17'762	6'643
Passive Rechnungsabgrenzung	14'447	53'901
Kurzfristige Verbindlichkeiten	32'209	60'544
Weiterbildungsfonds	0	8'625
Erneuerungsfonds	26'909	10'314
Integrationsfonds	38'061	34'618
Sanierungsfonds	87'847	87'847
Legatsfonds	273'966	288'282
Fonds	426'783	429'686
Betriebskapital am 1.1.	138'955	144'818
Betriebsergebnis	5'863	2'998
Eigenkapital	144'818	147'816
Passiven	603'810	638'046

Kommentar zur Erfolgsrechnung 2020

Diverse Einnahmen

Preisgeld von CHF 4'000.- des «Prix Social beider Basel 2020»

Personalaufwand

Vier Angestellte mit Total 2.4 Vollzeitstellen. Davon 160 Stellenprozent für die Sozialberatung und 80 Stellenprozent für den Bereich Geschäftsleitung, Administration und Fundraising.

Projekt IT + Büroausstattung

Erneuerung Mobiliar im Wartebereich und Teilersatz Beleuchtung Beratungsbüros.

Projekt Auftritt Neustart

Auffrischung Logo, Überarbeitung Flyer, Herstellung Drucksachen und Erneuerung Webseite.

Passive Rechnungsabgrenzung

Beinhaltet im 2020 erhaltene Zahlungen für das Betriebsjahr 2021, u.a. den 1. Teil des Betriebsbeitrages des Kantons Basel-Stadt.

Integrationsfonds

Der ehemalige Fürsorgefonds wurde als Integrationsfonds reaktiviert. Die Gelder wurden verwendet, um die soziale Integration von Betroffenen direkt zu fördern.

Weiterbildungsfonds

Äufnung mit zweckgebundenem Projektbeitrag zur Verwendung für Weiterbildungskosten.

Bericht der Revisoren

An die Mitgliederversammlung des Vereins Neustart, Basel

Als Revisoren haben wir auftragsgemäss die Buchführung und die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung, des Vereins Neustart für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Aufgrund unserer stichprobenweise vorgenommenen Prüfungen bestätigen wir, dass

- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist.
- die Bestandessaldi der Bilanz nachgewiesen sind.
- die Kantonsbeiträge für die im Subventionsvertrag festgehaltenen Aufgaben und Leistungen verwendet wurden.
- allfällige Reserven samt Zuweisungen und Auflösungen offen ausgewiesen sind.
- die Leistungen gemäss vertraglichen Vorgaben erbracht wurden.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Vorgaben des Vertrags mit dem Kanton Basel-Stadt vom 18.09.2017. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Gewinn von CHF 2'998.38 und einem Eigenkapital von CHF 147'816.64 zu genehmigen.

Basel, 3. Februar 2021

Die Revisoren



Jacqueline Marturana-Rebsamen



Samuel Scheidegger

Spendeneingänge Private 2020

bis CHF 100.–

L. Alioth, Basel	Ch. Erb, Basel	V. Jörg, Arlesheim
J. Angehrn, Allschwil	D. Erb, Basel	F. Kaiser, Basel
R. Anliker, Binningen	U. Erzer, Arlesheim	H. Kästli, Birsfelden
A. Arnold, Mariastein	R. Escher, Oberwil	P. Kern, Birsfelden
Ch. Ballmer, Basel	Ch. Fischer, Hofstetten	E. Kinseher, Basel
G. Becker, Binningen	B. Flückiger, Oberwil	E. Knecht, Riehen
L. Berger, Basel	R. Forcella, Arlesheim	P. Koechlin-von Wyttbach, Basel
B. Bertschmann, Riehen	W. Foster, Binningen	C. Koelbing, Basel
H. Bickel, Basel	J. Frei, Rheinfelden	H. Koller, Basel
L. Binkert, Dornach	R. Frei, Basel	Ch. Krähenbühl, Basel
Ch. Bissegger, Basel	A.-S. Frey, Basel	M. Kuhn, Arlesheim
I. Braams, Allschwil	H.-J. Gallusser, Basel	B. Kumli, Gelterkinden
M. Braams, Basel	Ch. Gassmann, Basel	B. Kuster, Basel
M. Brenner, Liestal	Ch. Gröflin, Basel	L. Küttel, Münchenstein
E. Breu, Basel	D. Gschwend, Basel	P. Lack, Birsfelden
G. Bruni, Basel	St.+ S. Gürtler, Ormalingen	Ch. Lang, Füllinsdorf
M. Bucher, Basel	U. Häfelfinger, Basel	R.& E. Légeret, Bottmingen
M. Burckhardt, Arlesheim	U. Hafner, Basel	W. Lehner, Binningen
S. Buri, Basel	J. Harlegard, Bottmingen	P. Leu, Basel
U. Burkhart, Füllinsdorf	F. + A. Head, Pfeffingen	S. Leutenegger, Augst
Ch. Cerletti, Bottmingen	R. Helfenberger, Reinach	A. Lier, Witterswil
G. Cimeli, Basel	S. Herrmann, Hinterkappelen	K. Löffel, Basel
E. Christeller, Therwil	Ch. Heuberger, Biel-Benken	M. Manz, Aarau
M. Collins, Basel	B. Hilti, Basel	M. Mathys, Basel
J. Cuenod, Basel	J. Hodel, Laufen	St. Meister, Tecknau
H. De Felici, Oberwil	B. Huwyler, Basel	B. + M. Meyer Treskatsch, Basel
R. Deola, Basel	H. Isenmann, Basel	J. Meyer, Basel
M. Dorigo, Basel	D. Jadwig, Basel	M. Müller, Basel
A. Dreyfus, Basel	R. Jemmi, Riehen	M. Muntwiler, Basel
J.-J. Dünki, Basel	A. Jenny, Basel	M. Nicolay, Basel



A. Noll, Basel	Ch. Schneeberger, Basel	E.+ R. Thommen, Arlesheim
D. Oertli, Binningen	A. Schölly, Bubendorf	H. Troll, Basel
O. Perregaux, Basel	I. Schüpbach, Füllinsdorf	E. Verrey, Riehen
M. Peter, Reinach	A. Schuster, Münchenstein	E. von Allmen, Basel
A. Pfulg, Hinterkappelen	Ch. Sieber, Basel	T. von Büren, Muttenz
A. Poggioli, Hölstein	H.+ K. Siegrist, Sissach	M. van der Wolk, Böckten
S. Preiswerk, Riehen	F. Sonderegger, Binningen	W. von Wartburg, Basel
E. Pretti, Liestal	P. Stähelin, Basel	A. Weissen, Münchenstein
F. Rintelen, Basel	D. Staehelin, Basel	R. Welper, Witterswil
J.L. Roulet, Riehen	L. Staehelin, Basel	M. Wenger, Reinach
O. Schachenmann, Riehen	Ch. Sterkman, Basel	L. Wenk, Basel
E. Schaefer, Arlesheim	H. Straumann, Basel	St. Wilhelmus, Basel
P. Schai, Basel	R. Stritmatter, Riehen	Ch.+ R. Wydler, Basel
P. Schaub, Binningen	D. Strub, Liestal	R. Zehnder, Pratteln
F. Schiff, Basel	G. Süss, Basel	B. Zuccolin, Basel
J. Schmidlin, Luzern	M. Teleki, Basel	

Spendeneingänge Private 2020

Zwischen CHF 101.- und 500.-

P. Albrecht, Riehen	K. Gmür, Bottmingen	K. Obrist, Therwil
V. Aldridge, Basel	N. Gouello, Basel	W. + D. Pfäffli, Riehen
H. Ammann, Riehen	D. Gysin, Basel	P. Rapp, Basel
F. Balmer, Basel	R. Gysin, Basel	M. Rutz, Liestal
Ch. Bauer, Basel	M. Hinden, Basel	H. Schnyder, Basel
N. Benkler, Riehen	R. Hoenen, Riehen	J.-C. Schrago, Flüh
M. Birkhäuser, Basel	J. Hofer, Binningen	G. Senn, Binningen
St. Blunier, Basel	R.F. Hürlimann, Basel	B. Siegfried, Münchenstein
St. Cathrein, Birsfelden	M.+ R. Jeannotat, Binningen	M. Spöndlin, Basel
M. Diem, Basel	F. Jenny, Basel	M.L. Stamm, Basel
L. Dietschy, Basel	Y. Jungck, Basel	L. Sutter, Basel
M. Drehmann, Basel	T. Karlen, Basel	M. Tarköy, Oberwil
Ch. Dumartheray, Basel	Ch. Koelbing, Basel	V. Trutmann, Basel
P. Flubacher, Basel	G. Kuhn, Reinach	T. Veith, Basel
A. Flückiger, Biel-Benken	O. Kuhn, Basel	P. Vonder Mühl, Basel
J. Frossard, Basel	W. Looser, Riehen	A. Voltz, Riehen
T. Gall, Village Neuf	Ch. Löw, Riehen	R. Waldvogel, Basel
A. Gautier, Basel	G. Mächler, Basel	H. Weibel, Biel-Benken
T. Gerster, Oberwil	B. Massart, Basel	S. Ziegler, Basel
A. Gessler, Basel	R. Mihatsch, Basel	D. + C. Züger, Allschwil
N. Geigy, Basel	Ch. Noelpp, Biel Benken	F. Zweacker, Basel
R. Gilli, Binningen	R. Nussbaum, Basel	

Zwischen CHF 501.- und 10000.-

R. + R. Champion, Reinach	W. Lüthy, Arlesheim
S. Duschmale, Basel	M. Staehelin, Basel
F. Gremminger, Riehen	M. Thommen, Basel
R. Jori, Basel	

Spendeneingänge Gemeinden 2020

Aesch
Bottmingen
Oberwil
Riehen



Spendeneingänge Stiftungen / Zünfte / Firmen 2020

Bis CHF 500.–

Carl und Elise Elsener Stiftung, Schwyz

Neutraler Quartierverein Bachletten, Basel

Ernst und Herta Koller-Ritter-Stiftung, Binningen

Haag-Stiftung, Binningen

zwischen CHF 501.– und 5000.–

Alpe Felix Stiftung, Basel

Basler Zeitung hilft Not lindern

Stefanie und Wolfgang Baumann Stiftung, Basel

Bürgergemeinde der Stadt Basel

Fondation Dutmala, Sion

E.E. Zunft zu Hausgenossen

Gertrud + Hedwig Heyer-Stiftung, Pratteln

Thomi Hopf Stiftung, Allschwil

C. + R. Koechlin-Vischer-Stiftung, Basel

Kunigunde und Heinrich Stiftung, Basel

Karl Mayer Stiftung, Vaduz

C. + H. Morath-Stiftung, Basel

E.E. Zunft zu Rebleuten

Saly Frommer Foundation, Basel

Vrenjo Stiftung, Arlesheim

Ruth und Paul Wallach Stiftung, Basel

E.E. Zunft zu Hausgenossen, Basel

E.E. Zunft zu Weinleuten, Basel

Zwischen CHF 5001.– und 20000.–

Kommission der Arbeitshütte, Basel

Stiftung zur Förderung der Lebensqualität in Basel und Umgebung, Basel

Goldschmidt-Jacobson-Stiftung, Basel

L. + Th. La Roche-Stiftung, Basel

Stiftung Klaus Lechler, Basel

MBF Foundation, Triesen

Vontobel-Stiftung, Zürich

A. + W. Wittmann-Schmid-Stiftung, Basel

Über CHF 20000.–

Dr. h.c. Emile Dreyfus-Stiftung, Basel

Spendeneingänge Kirchen 2020

Evangelisch-reformierte Kirchen

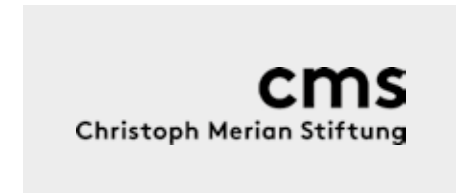
Kirchgemeinde Arlesheim	Kirchgemeinde Laufen
Kirchgemeinde Binningen	Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen
Kirchgemeinde Gelterkinden	Kirchgemeinde Münchenstein

Römisch-katholische Kirchen

Kirchgemeinde Aesch	Kirchgemeine Münchenstein
Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen	Seelsorgeverband Zwingen
Kirchgemeinde Therwil/Biel-Benken	Kirchgemeinde Liesberg/Roggenburg
Kirchgemeinde Frenkendorf	Röm.-Kath. Pfarramt Möhlin
Landeskirche Basel-Landschaft	Kath. Pfarramt Birsfelden
Kath. Pfarramt Liestal	

Spezielle Verdankungen

Christoph Merian Stiftung Basel
Mietzinsvergünstigung



Wir danken:

- den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft für ihre Unterstützung
- der GGG Basel-Stadt und ggb Baselland für ihr treues Engagement
- AvenirSocial für ihre Anerkennung unserer Arbeit
- der Firma Erwin Schwarz Büroorganisation AG für ihren Einsatz
- unseren Freiwilligen für ihre unermüdliche Mitarbeit
- den Spendern, die anonym bleiben möchten



Personelles

Vorstand

Christian Hoenen, Präsident

Daniel Gerny

Christine Seyer

Tanja Veith

Ian Braams, Kassier

Nisrine Seutin

Linda Gotsmann, Delegierte der GGG

Freiwillige Mitarbeiter / -Innen

Gisela Caviezel

Alessandra Rickenbacher

Rudolf Ott

Carmen Grieder

Berit Lüscher

Deborah Lyssy

Billy Meyer

Barbara Widzowski

Karl Obrist

Externe Dienstleister

Romy Gilli, Treuhänderin

Kilian EDV GmbH, Füllinsdorf

Evelyne Alder, Advokatin

Katta Informatik GmbH, Basel

Formwert GmbH, Biel-Benken

Beratungs- und Geschäftsstelle

Bruno Schwer Röthlisberger, Geschäftsleitung und Soziale Arbeit

Alex Martis, Soziale Arbeit

Zeliha Polat, Soziale Arbeit

Marianne Pestalozzi, Administration und Fundraising

Leitbild Verein Neustart

Der Verein Neustart setzt sich seit 1975 für die gesellschaftliche Integration straffälliger Menschen in der Region Basel ein. Die Angestellten der Beratungsstelle und die freiwilligen Mitarbeitenden leisten individuelle Hilfe für straffällige Personen und engagieren sich für verbesserte Rahmenbedingungen bei deren Integration.



(v.l.n.r.)
Zeliha Polat, Alex Martis,
Bruno Schwer Röthlisberger,
Marianne Pestalozzi

Angebot Verein Neustart

Beratung für Betroffene

Sie haben einen Strafbefehl oder eine Busse erhalten?

Sie haben eine Inhaftierung vor oder hinter sich?

Sie wurden zu einer Strafe auf Bewährung verurteilt?

Dann sind Sie bei uns richtig. Wir unterstützen Sie darin, ein deliktfreies und selbstbestimmtes Leben zu führen. Gemeinsam erarbeiten wir Lösungen:

- Bei einem bevorstehenden Haftantritt
- Bei der Administration Ihrer persönlichen Angelegenheiten (Bussen, Krankenkassen, Steuern usw.)
- Beim Umgang mit Ämtern und Gerichten
- In Budget-, Finanz- und Schuldenfragen
- Bei der Klärung von Sozialleistungsansprüchen
- Bei der Auseinandersetzung mit dem Delikt
- Bei der Arbeits- und Wohnungssuche
- In Krisensituationen

Sie wollen – wir helfen.

Die Beratung ist kostenlos und vertraulich.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf oder nutzen Sie unsere

Online-Beratung: www.neustart.ch



Beratung für Angehörige

Wird ein Familienangehöriger, die Partnerin oder der Partner straffällig oder inhaftiert, kann dies für die Familie sowie die Beziehung sehr belastend sein.

Nicht nur die Unsicherheit und der Wunsch nach entlastenden Gesprächen ist häufig gross, sondern es stellen sich auch viele Fragen.

- Was bedeutet ein Strafverfahren?
- Was bedeutet ein Gefängnisaufenthalt für die Angehörigen?
- Wie finanziere ich den Lebensunterhalt, wenn der Partner oder die Partnerin im Gefängnis ist?
- Welche Sozialleistungen stehen mir zu?
- Wie geht es mit unserer Beziehung weiter?
- Wann und wie sage ich es unseren Kindern?
- Wo bekomme ich weitere Unterstützung?

Wir helfen Ihnen in Ihrer besonderen Situation weiter.



Ihre Unterstützung zählt

Unterstützen Sie den Verein Neustart mit einer Spende, Ihrer Mitgliedschaft oder einem Legat.



- Ich möchte gerne Mitglied des Vereins Neustart werden.
Der Jahresbeitrag beträgt CHF 50.-.
- Ich möchte den Verein Neustart mit einer Spende unterstützen:
IBAN CH46 0900 0000 4000 0850 0
Die Spende kann von den Steuern abgezogen werden.

- Ich möchte den Verein Neustart durch ein freiwilliges Engagement unterstützen. Bitte kontaktieren Sie mich.

Frau Herr

Name

Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

E-Mail

Verein Neustart
Therwilerstrasse 7
4054 Basel

Bitte
frankieren



Verein Neustart
Therwilerstrasse 7
4054 Basel
Tel. 061 281 37 00
info@neustart.ch
www.neustart.ch